



JUGENDWERK LANDAU

Queichheimer Hauptstr. 231
76829 Landau

Berufliche Bildung und Integration
Tel.: 06341/984-1601
Fax: 06341/984-4603

ANSPRECHPARTNER

Ausbildungsleitung

Jens Bechtold

Tel.: 06341/984-1682

E-Mail:

jens.bechtold@jugendwerk-st-josef.de

TEILNAHME

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die zuständige Agentur für Arbeit, die über eine Förderung entscheidet

INFORMATIONEN

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website

www.jugendwerk-st-josef.de



Zugelassener Träger nach AZAV
(Akkreditierungs- und
Zulassungsverordnung) § 178 SGB III

Stand: 01.09.2016

Tiefbaufacharbeiter/in

Schwerpunkt Straßenbauarbeiten



Foto: berufet.arbeitsagentur.de

Berufsbezeichnung

Tiefbaufacharbeiter/in ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) und der Handwerksordnung (HwO).

Ausbildungsdauer

2 Jahre Regelausbildungszeit.

Die Ausbildung kann als Stufenausbildung im 3. Ausbildungsjahr zum/zur Straßenbauer/in betrieblich fortgesetzt werden.

Interessen und Fähigkeiten

Wenn Sie an Arbeiten im Freien interessiert sind und auch richtig anpacken wollen, dann sind Sie hier genau richtig. Wichtig ist umsichtiges und sorgfältiges Arbeiten, technisches und handwerkliches Geschick sowie die Bereitschaft zu Teamarbeit.

Ausbildungsinhalte u. a.

- Auftragsübernahme, Leistungserfassung, Arbeitsplan und Ablaufplan,
- Einrichten, Sichern und Räumen von Baustellen,
- Prüfen, Lagern und Auswählen von Bau- und Bauhilfsstoffen,
- Lesen und Anwenden von Zeichnungen, Anfertigen von Skizzen,
- Durchführen von Messungen,
- Bearbeiten von Holz und Herstellen von Holzverbindungen,
- Herstellen von Bauteilen aus Beton und Stahlbeton
- Herstellen von Baukörpern aus Steinen,
- Herstellen von Baugruben und Gräben, Verbauen und Wasserhaltung,
- Herstellen von Verkehrswegen,
- Einbauen und Anschließen von Ver- und Entsorgungssystemen.

Berufsbildende Schule

Der Unterricht findet in der privaten, staatlich anerkannten Berufsschule im Jugendwerk Landau statt.

Überbetriebliche Unterweisungen und betriebliche Ausbildungsphasen

ergänzen die praktische Ausbildung.

Ausbildung

Die Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten erfolgt in kleinen Lerngruppen und wird überwiegend in unserer Maurer-Werkstatt durchgeführt. Unterstützt werden Sie durch sozialpädagogische Begleitung, Stütz- und Förderunterricht und qualifizierte Fachdienste.

Prüfungen

Die Prüfungen werden vor dem zuständigen Prüfungsausschuss der Handwerkskammer der Pfalz abgelegt:

- Zwischenprüfung zum Ende des ersten Ausbildungsjahres
- Abschlussprüfung zum Ende der Ausbildung

Beschäftigungsmöglichkeiten im Anschluss

finden Sie vor allem in den zahlreichen Betrieben des Tiefbaugewerbes. Auch in Betrieben der Wasserversorgung, Abwasserwirtschaft oder des Straßen- und Schienenverkehrs sind sie tätig, oder auch bei kommunalen Bauämtern, beim Wegebau und bei Pflasterarbeiten im Gartenbau.